

Hallo allerseits!

Die persönlichen Berichte über starken diffusen Haarausfall (überall gleichmäßig auf dem Kopf verteilt auch besonders über den Schläfen

und an dem Hinterkopf) nach Beginn der Einnahme von Finasterid treten nicht nur in diesem, sondern auch in anderen internationalen

Foren immer häufiger auf. Oftmals wird diese Tatsache von Dermatologen nur belächelt und als saisonaler Haarausfall entdramatisiert, "es

bestünde nicht die Gefahr, dass ein DHT-Hemmer solch einen Wirkmechanismus auslösen könnte". Zitat von meinem Hautarzt.

Ich bin schon lange der Meinung, dass es kein Zufall sein kann, weil es so viele Berichte gibt, die nahe zu identisch sind oder in denen

sich zumindest Parallelen auffinden lassen. Es soll keine Anti-Fin-Kampagne, sondern lediglich eine aktuelle und vor allem in

diesem Forum oft vermisste, übersichtliche Plattform sein, die es Betroffenen leichter machen soll, sich auszutauschen, um so

eventuelle Lösungswege schneller finden zu können. Ob eine Östrogen Dominanz, eine Hypersensibilität der androgenen Rezeptoren oder

einfach eine Unverträglichkeit in Kombination mit erhöhten Mastzellen im Blut dafür verantwortlich gemacht werden kann, ist reine

Spekulation.

Für die, die es interessiert hier ist ziemlich detailliert beschrieben, was passierte, nachdem ich Fin einnahm:

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/279237/#msg\\_279237](http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/279237/#msg_279237)

Besonders zu betonen ist, wie stark meine Körperbehaarung zugenommen hat unter DHT-Hemmern, ob es nun Fin war oder Progesteron.

Umso mehr Details hier besprochen werden desto besser...

---

---

Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [startoff](#) on Fri, 27 Dec 2013 21:39:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich kann dazu sagen, achtet mal auf die Haare von Frauen. Die haben viel öfter noch als Männer diffuse Seiten. Vor allem die Haare über und rund um die Ohren, sowie die untere Nackenlinie sind sehr häufig viel dünner und kürzer als die restlichen.  
Eine Vermutung ist dass es mit Östrogen zu tun hat, welches auch steigt bei Menschen die Fin einnehmen.

Als ich Progesteron topisch angewendet habe, wurden meine Seiten zum ersten mal wieder dichter. P4 soll ja auch die Auswirkungen von Östrogen/E2 mindern.

... nur meine theorie

---

---

Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [ru-power](#) on Fri, 27 Dec 2013 22:10:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

startoff schrieb am Fri, 27 December 2013 22:39 Ich kann dazu sagen, achtet mal auf die Haare von Frauen. Die haben viel öfter noch als Männer diffuse Seiten. Vor allem die Haare über und rund um die Ohren, sowie die untere Nackenlinie sind sehr häufig viel dünner und kürzer als die restlichen.

Eine Vermutung ist dass es mit Östrogen zu tun hat, welches auch steigt bei Menschen die Fin einnehmen.

Als ich Progesteron topisch angewendet habe, wurden meine Seiten zum ersten mal wieder dichter. P4 soll ja auch die Auswirkungen von Östrogen/E2 mindern.

... nur meine theorie

meine seiten sind auch dichter geworden seit p4 so wie zu jugendzeiten

---

---

Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [Tecem](#) on Sat, 28 Dec 2013 11:30:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

---

Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [Tecem](#) on Sat, 28 Dec 2013 11:30:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Meint ihr gilt das auch für die Haare an den Schläfen und vor den Ohren (also Koteletten)?  
Ich kann meine Haare dort ganz leicht rausziehen und richtig wachsen wollen sie auch nicht mehr...

Ich weiß jedoch nicht, ob Fin das beschleunigt, oder ob dies der Fall ist weil Fin dort einfach nicht wirkt?

Wie könnte ich die Haare an diesen Stellen wieder stärken?

---

Ich hab hier mal ein Bild angehängt, habe ich vor ein paar Tagen gemacht, weil ich mein Haarstatus jetzt auch mit Pics dokumentiere (und zwar mit richtig scharfen und aussagekräftigen nicht wie die vielen leider miesen Bildern die man hier oft sieht...)

---

---

Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [Tecem](#) on Sat, 28 Dec 2013 11:37:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann meine Beiträge oben nicht mehr bearbeiten

### File Attachments

---

1) [20131226\\_003457+.jpg](#), downloaded 822 times



Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [Lennox](#) on Sat, 28 Dec 2013 13:47:59 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tecem schrieb am Sat, 28 December 2013 12:30Meint ihr gilt das auch für die Haare an den Schläfen und vor den Ohren (also Koteletten)?

Ich kann meine Haare dort ganz leicht rausziehen und richtig wachsen wollen sie auch nicht mehr...

Ich weiß jedoch nicht, ob Fin das beschleunigt, oder ob dies der Fall ist weil Fin dort einfach nicht wirkt?

Wie könnte ich die Haare an diesen Stellen wieder stärken?

Ich hab hier mal ein Bild angehängt, habe ich vor ein paar Tagen gemacht, weil ich mein Haarstatus jetzt auch mit Pics dokumentiere (und zwar mit richtig scharfen und aussagekräftigen nicht wie die vielen leider miesen Bildern die man hier oft sieht...)

```
<div class=forumpic>[/align]
```

Das sieht mir nach dem Prototyp eines diffusen Haarausfalls aus. Ich nehme an, dass du dieses "ganz leichte rausziehen" der

Haare im Schläfenbereich vor Finasterid noch nicht hattest. Somit würde sich dann auch, die von mir schwarz markierte Frage

von dir erübrigen Im Normalfall sind die Haare, wie du sicher selbst weißt, im Schläfenbereich bzw. an den Seiten sowie am

Hinterkopf resistent gegen das DHT. Was ist mit deiner Tonsur und der Front gab es eine Besserung durch Fin?

---

Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [cursor](#) on Sat, 28 Dec 2013 14:26:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lennox schrieb am Sat, 28 December 2013 14:47

Das sieht mir nach dem Prototyp eines diffusen Haarausfalls aus. Ich nehme an, dass du dieses "ganz leichte rausziehen" der

Haare im Schläfenbereich vor Finasterid noch nicht hattest. Somit würde sich dann auch, die von mir schwarz markierte Frage

von dir erübrigen Im Normalfall sind die Haare, wie du sicher selbst weißt, im Schläfenbereich bzw. an den Seiten sowie am

Hinterkopf resistent gegen das DHT. Was ist mit deiner Tonsur und der Front gab es eine Besserung durch Fin?

So sieht es bei mir auch aus und ich habe nie Fin genommen. Es gibt eine AGA Form die diffused unpatterned alopecia (DUPA) heißt. Hierbei ist im Prinzip der ganze Kopf betroffen bzw. vor allem Oberkopf und Seiten. Heißt, nicht nur die Haarfollikel aufm Oberkopf sind DHT sensibel sondern auch die an den Seiten.

---

---

Subject: Aw: diffuser-Ausfall-durch-Fin-Thread  
Posted by [Tecem](#) on Sat, 28 Dec 2013 22:39:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also meine Geheimratsecken haben sich stabilisiert und sogar etwas Neuwuchs. Tonsur kann ich nicht so recht beurteilen, da ich diese noch nicht intensiv beobachtet habe bzw erst jetzt damit anfangen und seit 1-2 Wochen da jetzt auch Minoxidil auftrage, falls es schlechter wurde, ohne dass es mir aufgefallen wäre (der Forumskonsum macht halt verrückt) . Meine Haare am Wirbel hinten am Kopf scheinen mir etwas dünner zu sein als früher. Doch ob sich durch Fin da etwas verbessert/verändert hat kann ich (noch) nicht sagen. Seit ich Fin nehme scheint mir meine Tonsur auf jeden Fall nicht schlechter, sagen wir es mal so.

---